

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „CDL“ vom 17. März 2020 14:45**

Ich meine gestern gelesen zu haben, dass Möbelgeschäfte ebenfalls ausgenommen sind von der neuen Regelung. Bin aber gerade nicht sicher, ob es dabei wirklich um Deutschland ging oder ich jetzt etwas mit den Regelungen eines anderen Landes durcheinanderwerfe.  Ich versuche das nochmal rauszusuchen.

P.S.: Grad in der PK von Frau Klöckner gehört: In Frankreich kommt es offenbar zu Engpässen bei der Rotwein-Versorgung. Glöckner meinte, die hätten gehört, dass das Virus alkoholempfindlich sei.  So unterschiedlich können die Hamster-Bedürfnisse sein.  (Als gute Französischlehrerin habe ich selbstredend zwei Notfallflaschen Rotwein gehamstert letzte Woche, die ihrer Vernichtung harren- französischen Rotwein natürlich.)

EDIT: Das mit den Möbelgeschäften war offensichtlich ein anderes Land (welches???), für den deutschen Einzelhandel gilt Folgendes:

[Zitat von Tageschau.de - Auszug aus dem Maßnahmenkatalog der Bundesregierung zu Corona](#)

**Einzelhandel:** Schließen müssen unter anderem Spezialgeschäfte und Outlet-Center. Ausdrücklich **NICHT** geschlossen werden Geschäfte, die Gegenstände des täglichen Bedarfs verkaufen. Dazu gehören Lebensmittelgeschäfte, Wochenmärkte, Abhol- und Lieferdienste, Getränkemärkte, Apotheken, Sanitätshäuser, Drogerien, Tankstellen, Banken und Sparkassen, Poststellen, Friseure, Reinigungen, Waschsalons, der Zeitungsverkauf, Bau-, Gartenbau- und Tierbedarfsmärkte und der Großhandel. Für diese Bereiche sollen sogar die Verkaufsverbote am Sonntag bis auf weiteres ausgesetzt werden. Kommen sollen aber Auflagen zur Hygiene, zur Steuerung des Zutritts zu Geschäften und zum Vermeiden von Warteschlangen.